

denn wider in die höhe nach dem Himmel/darumb kaner die Erden nicht erleuchten / noch von vns gesehen werden / sondern der Mond hat die finstere oder schwarze seitten seiner Kugel zu vns gedrehet vnd gewandt / vnd wird als denn der new Monde genennet.

Wann der Monde von der Sonnen mehlich fortgehet/beginnet sich der blancke schein/da der Monde von der Sonnen beschienen wird/herumb zu drehen/da doch der Mond an ihm selbst nicht herumb gedrehet wird / nur das wir ein wenig davon zusehen bekommen / vnd alsdenn scheinert er hie nicht/von wegen seiner runden Kugel/ sondern nur so weit als er beschienen wird/oder darauff sich der Sonnenschein ein wenig gewendet hat / demnach der Monden noch weiter fortschreittet vnd ein vrtel des Himmels von der Sonnen stehet / so hat er seine blancke seiten noch ferner zu vns gewendet / darumb scheinert er bis zur helffte blanck / also je weiter er von der Sonnen gehet/je mehr nimpt er zu / weil sich sein blancker schein immer weiterer vmbdrehet/bis das er wider gegen der Sonnen stehet/da wird die ganze seiten so er gegen vns gewandt / von der Sonnen beschienen / das er in vollen schein die Erde erleuchtet/welches wir den vollen Monden nennen / hernach da der Mond gegen Morgenwarts / der Sonnen wieder entgegen leufft / wendet sich sein blancker glanz / in dem er von der Sonnen beschienen wird / gemehlich wider von vns in die höhe nach dem Himmel/vnd nimt also der Monde vor vnsern Augen gemehlich wider ab / bis er endlich nach Abendwärts herunter rücket/ auch endlich die Sonne widerumb vber ihn kömet/ vnd die glänzende seite hinauffwärts/die tunckele seite aber herab zu vns wendet / das kein Monde gesehen wird/welches dann wider der new Monde heisset/diese verenderung geschiehet des Jahres zum wenigsten zwölff mahl / wie darvon auch guten bericht gethan hat/der Herr Martinus Böhem in seinem Kirchen Calender.

Wie es aber allenthalben mit den Sternen/vnd derselben lauff/vnd gegen schein/vor eine gelegenheit habe / ist hier nicht gebührlicher raum zu reden/ sondern befehle es billich den Gelehrten in Schulen/denn ob wol viel hundert mahl Tausendt Sternen sindt/welche auch wegen der gar grossen höhe / von vns nicht können gesehen werden / so ist ihr doch vnter denselben /die da 72. mahl grösser/denn der ganze Erdboden sind/ doch aber wegen der gar grossen höhe/ das sie so ferne von vns stehen/vnd von der Erden weit abgelegen / scheinen sie vor vnsern Augen gar klein zu sein/wie *Theodoretus* sehr vernünfftig darvon schreibet.

Wann